

Bleibende Eindrücke gesammelt

Engagement | Spendenübergabe und Besuch im Ahrtal / Spiel der B-Junioren als eines der Highlights

Wie sie gespielt haben? Gut – und in kurzen Hosen. Das Ergebnis: Zweit-rangig. Viel wichtiger als der rein sportliche, war der private Austausch, den Vertreter des Fußballbe-zirks Nördlicher Schwarz-wald zusammen mit Spen-deninitiator Karl Schäfer aus Ergenzingen hinbe-kommen haben.

■ Von Uli Bernhard

Am Karsamstag ist mal wie-der eine Delegation aus dem Nördlichen Schwarzwald ins Ahrtal gefahren, um mittler-weile alte Bekannte und Freunde zu treffen. Mit im Gepäck: Jede Menge Sach-spenden, Bargeld, Spielbälle und einen Spendenscheck in Höhe von 6000 Euro. Allein in die Geldspenden, die sich mittlerweile angesammelt haben, belaufen sich nach der bisher erst vier Monate dauernden Spendenaktion auf 14 000 Euro. Karl Schäfer, der mit einer Trikotspende im Herbst des vergangenen Jahres erstmals mit Ahrtaler Fußballvereinen und deren Kreisvorsitzenden Dieter Sesterheim in Verbindung gekommen ist, freute sich



Die Verantwortlichen bei der Spendenübergabe: Robert Trautwein (stellvertretender Bezirksvorsitzender NSW), Karl Schäfer, Anne-marie Schäfer, Martha Sesterheim, Jürgen Baur, Dieter Sesterheim (Kreisvorsitzender Rhein/Ahr) und Uli Bernhard (Referent Kom-munikation NSW)

Fotos: Bernhard

einmal mehr über die Gast-freundschaft in der von der Flut im Juli 2021 so stark in Mitleidenschaft gezogenen Region an der Ahr.

Mit dabei in der Reisegrup-

pe waren auch die B-Junioren der SGM Nebringen/Gäufelden/Bondorf, die die hiesige Region bei einem Fußballspiel gegen die JSG Adenau sportlich vertreten

haben. Interessant: Die Sportfreunde Adenau haben extra für dieses Spiel ein anderes geplantes Ligaspiel auf einen Hartplatz verlegt, um die Saisonöffnung im schmucken »Eifelstadion« den B-Junioren zu überlas-sen.

Je ein Spielball des Bezirks Nördlicher Schwarzwald und vom Sportkreis Böblingen waren mit im Reisegepäck. Als Schiedsrichter stellte sich der Ahrtal-Kreisvorsitzende Dieter Sesterheim zur Verfü-gung. Multifunktionäre Sesterheim ist im Bereich der ge-schädigten Region als DFB-Bbeauftragter für den Wiederaufbau der Sportvereine zuständig.

Auf dem Weg nach Ade-nau machte die Schwarzwäl-der Reisegruppe noch einen Abstecher auf dem Nürburg-

ring und war sichtlich beein-druckt von den Dimensionen der Rennstrecke. Eine rund einstündige Fahrt durchs Ahrtal, kommentiert von Dieter Sesterheim, zeigte auf, wie groß die Schäden in der Region immer noch sind. Auch bei dieser Fahrt wurde den Besuchern aus dem fer-nen Schwarzwald sehr schnell klar: Hier darf die Hilfe, bei allem weiteren Leid auf unserem Kontinent, auch nach Ostern 2022 noch lange nicht aufhören.

Bleibt neben den geschil-derten Eindrücken noch das Ergebnis des Freundschafts-spiels: Die B-Junioren aus Nebringen/Gäufelden/Bon-dorf überließen den Gastge-bern zwar das 1:0, schlugen dann aber mit einer starken Leistung zurück und gewan-nen 6:2.



Zu einem Freundschaftsspiel reisten die B-Junioren aus Nebringen/Gäufelden/Bondorf ins Ahr-tal, wo sie auf die JSG Adenau trafen.